



An manchen Stellen wird es eng

2579 Läufer haben sich schon angemeldet

Esslingen (red) – Alles klar, meldet das Ordnungsamt der Stadt Esslingen: Bei der gestrigen Streckenbesichtigung wurden die letzten Engstellen überprüft, die es bei einem Lauf durch die Esslinger Altstadt zu bewältigen gibt. Fazit: an manchen Abschnitten wird es zwar knapp, doch überall wird eine Breite von mindestens drei Metern eingehalten.

Am 4. Juli, einen Tag vor dem EZ-City-Lauf um den Sport-Flöss-Pokal, wird am Landolinsplatz ein Bauzaun so zurückversetzt, dass genügend Platz bleibt. Damit gibt es im Streckenverlauf keine Veränderungen. Am 5. Juli wird am frühen Morgen die rote Linie aufgesprüht, die schon nach wenigen Tagen wieder verschwunden sein wird. Der Start für die Bambiniläufe am Sonntag, 5. Juli (10 Uhr), findet auf der Agnesbrücke statt. Von dort aus geht es die Bahnhofstraße hinunter bis zum Wendepunkt auf Höhe der

Kreissparkasse und wieder zurück ins Ziel beim Schelzorturm. Der Schülerlauf (Sonntag, 5. Juli, 10.30 Uhr) und der Hauptlauf (Sonntag, 5. Juli, 11 Uhr) werden in der Bahnhofstraße gestartet. Von dort aus geht es Richtung Agnesbrücke. Nach einem Linksschwenk in die Abt-Fulrad-Straße werden die Läufer Richtung Markt- und Rathausplatz geleitet. Danach beginnt ein verwinkelter Streckenabschnitt bis die Ritterstraße erreicht ist. Nachdem der Postmichelbrunnen umkurvt ist, beginnt die längste Gerade der Strecke. Auf der Inneren Brücke gibt es in diesem Jahr zudem eine Besonderheit. Auf Höhe von Juwelier Lepple findet die Bergwertung von www.tradition-es.de statt. Der Läufer und die Läuferin, die an diesem Punkt einer zuvor geheim gehaltenen Zeit am nächsten kommen, erhalten jeweils einen Gutschein in Höhe von 150 Euro von Juwelier Lepple. Die Übergabe erfolgt im Rahmen der Siegerehrung,

die gegen 14 Uhr auf dem Kleinspielfeld bei der Schelztorhalle stattfindet. Am Ende der Inneren Brücke beginnen nach einer Runde (Schülerlauf) beziehungsweise nach vier Runden (Hauptlauf) die ersten Endspurt-Bemühungen. Über den Rossmarkt geht es dann Richtung Ziel. Nach Abschluss der Voranmeldung gibt es zum zehnjährigen Bestehen des EZ-City-Laufes erneut einen Rekord zu verzeichnen. 2579 Läufer haben sich angemeldet, dass sind 201 mehr als im Vorjahr. Bei gutem Wetter wird mit einer großen Zahl von Nachmeldern gerechnet.

■ Nachmeldungen zum EZ-City-Lauf um den Sport-Flöss-Pokal sind am Samstag, 4. Juli, von 11 bis 14 Uhr, und am Sonntag, 5. Juli, ab 8 Uhr bis eine Stunde vor Beginn des jeweiligen Laufes möglich. Nachmeldungen werden zu den genannten Zeiten in der Esslinger Schelztorhalle entgegengenommen.

EZ-CITY-LAUF UM DEN SPORT-FLÖSS-POKAL AM 5. JULI

Nachtschicht

Rafael Treite ist zum dritten Mal am Mikrophon



Esslingen (red) – Den Abend vor dem Meldeschluss verbrachte Rafael Treite bis tief in die Nacht hinein vor dem heimischen PC. Wenn der EZ-City-Lauf um den Sport-Flöss-Pokal ansteht, häuft sich beim Vorsitzenden der Aktion RunningForKids die Arbeit.

Der 38-Jährige lebt vor, was er Kindern und Jugendlichen zu vermitteln versucht. Zum Gesprächstermin bei der EZ in der Zeppelinstraße kam er im Sporttrikot und mit Laufschuhen. Der Weg von seinem Wohnort in der Heugasse in Esslingen raus ins Industriegebiet nutzte er zu einer Trainingseinheit. Die vielen Vorbereitungskilometer der vergangenen Wochen zahlten sich aus. Beim Stuttgarter Zeitung-Lauf landete Treite am vergangenen Sonntag in 1:18:48 Stunden für den Halbmarathon auf dem 25. Gesamtrang, in seiner Altersklasse M 35 wurde er Dritter. Seit fünf Jahren engagiert sich der 38-Jährige dafür, Kinder in Bewe-

gung zu bringen. Mit großangelegten Aktionen an der Waisenhofschule und am Georgii-Gymnasium hat er es mit Unterstützung der Lehrer in den vergangenen Jahren immer wieder geschafft, große Schüler-Gruppen an den Start zu bringen. Doch Treite will den Kindern nicht nur das Laufen näherbringen, er verbindet den Ausdauersport mit nachhaltigen Aktionen. So bekam im vergangenen Jahr das Georgii-Gymnasium Sportgeräte in den Schulhof gestellt. 2009 ist die Waisenhofschule, die 2007 ein Klettergerüst in den Schulhof gestellt bekam, wieder an der Reihe. Im Schwörhof, wo sich die Kinder in der Pause aufhalten, soll ein Trampolin installiert werden. Kostenpunkt: Rund 10 000 Euro. Bedingung ist, dass rund ein Drittel eigenfinanziert wird, erst dann macht sich das Esslinger Grünflächenamt an die Planung. Also macht sich der selbstständige Moderator und diplomierte Sozialpädagoge jedes Jahr auf den Weg und sammelt für Running-

ForKids. „Bei Bedarf unterstützen wir aber auch Einzelpersonen“, sagt Treite, der innerhalb des Vereins nur auf ein paar wenige Mitstreiter zurückgreifen kann und sich mehr Unterstützer wünscht. Gelohnt hat sich die Mühe auch dann, wenn ein Laftalent wie Heritier Kambuya entdeckt wird, der mittlerweile für den TV Zell startet, in seiner Altersklasse zu den Besten gehört und beim EZ-City-Lauf zum ersten Mal auffiel. Im dritten Jahr steht Treite nun auch beim Lauf durch die Esslinger Altstadtgassen hinter dem Mikrophon und sorgt zusammen mit den Moderatoren von Die Neue 107,7 für Kurzweil vor und zwischen den Läufen. „An diesem Tag nehme ich keinen anderen Termin an, dieser Tag ist für den EZ-City-Lauf reserviert“, sagt Treite, der pünktlich zum Startschuss des Hauptlaufes das Mikrophon zur Seite legt und selbst mitrennt.

■ www.runningforkids.de



Gerade noch am Mikrophon, wenig später auf der Strecke: Rafael Treite von RunningForKids moderiert seit drei Jahren den EZ-City-Lauf.. Foto: Rudel